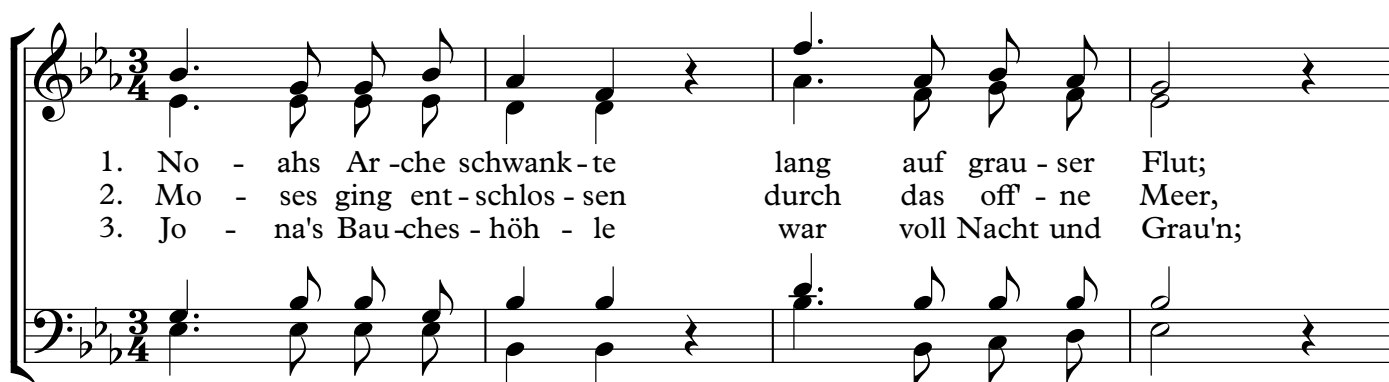


# Noahs Arche schwankte

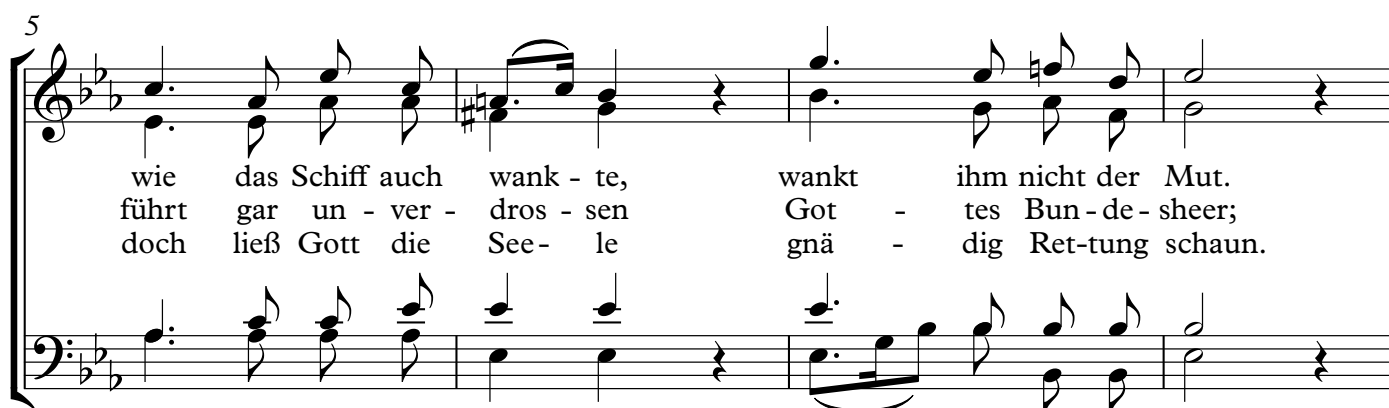
Text: unbekannt

Musik: unbekannt



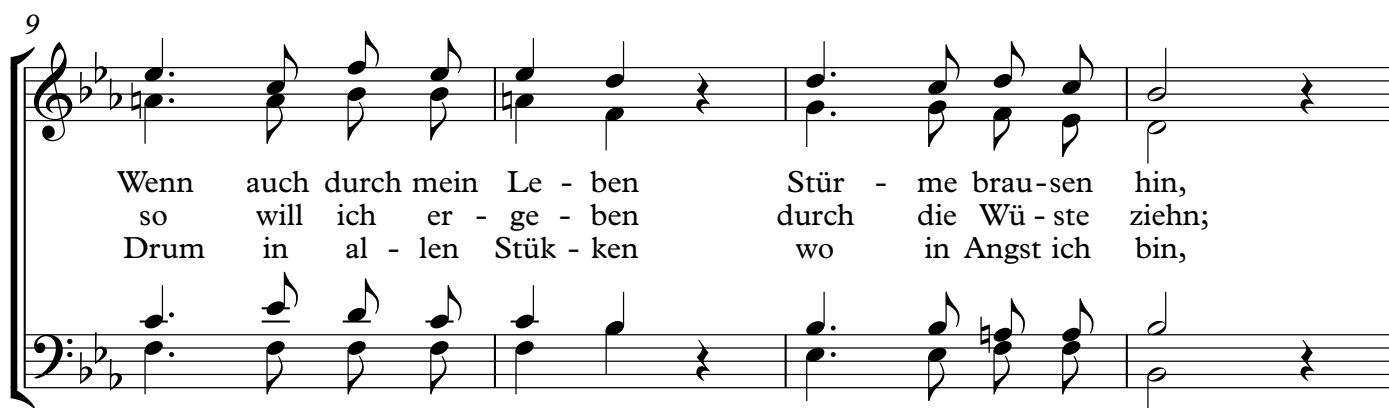
1. No - ahs Ar - che schwank - te lang auf grau - ser Flut;  
2. Mo - ses ging ent - schlos - sen durch das off - ne Meer,  
3. Jo - na's Bau - ches - höh - le war voll Nacht und Grau'n;

5



wie das Schiff auch wank - te, wankt ihm nicht der Mut.  
führt gar un - ver - dros - sen Got - tes Bun - de - sheer;  
doch ließ Gott die See - le gnä - dig Ret - tung schau'n.

9



Wenn auch durch mein Le - ben Stür - me brau - sen hin,  
so will ich er - ge - ben durch die Wü - ste ziehn;  
Drum in al - len Stük - ken wo in Angst ich bin,

13

soll dies Trost mir ge - ben: Gott ist mit da - rin,  
 Chri - stus ist mein Le - ben, Ster - ben mein Ge - winn,  
 soll mich dies er - quik - ken: Gott ist mit da - rin,

17

soll dies Trost mir ge - ben: Gott ist mit da - rin!  
 Chri - stus ist mein Le - ben, Ster - ben mein Ge - winn.  
 soll mich dies er - quik - ken, Gott ist mit da - rin.

4. Daniels Löwengraben trostreich uns belehrt;  
 wenn wir Ihn nur haben, sind wir unversehrt.  
 Drum will ich in Nöten freudig weiterzieh'n,  
 |: denn ich kann ja beten: Gott ist mit darin! :|

5. Als die Drei im Ofen priesen ihren Gott  
 stand der Feind betroffen, schwiegen Hohn und Spott.  
 Kommt denn Schmach und Schande, ruht mein froher Sinn  
 |: fest auf diesem Pfande: Gott ist mit darin. :|

6. Er bricht Petri Ketten, öffnet Pauli Tür:  
 Er wird alle retten, die ihm trauen hier.  
 Will drum fröhlich wallen nach der Heimat hin,  
 |: bis in Zions Hallen ich bei Jesu bin. :|